

Bei uns sind Ihre Patienten in guten Händen

Produkte und Dienstleistungen



Inhaltsverzeichnis

Orthopädie-Schuhtechnik	5	Neurorehabilitation	23
Orthopädische Schuheinlagen	6	Neuro-Fussheberorthese Spastic	24
Orthopädische Schuhzurichtungen	6	Neuro-Fussheberorthese Comfort	24
Orthetische Innenschuhe	7	Neuro-Fussheberorthese Foot-Up	25
Orthopädische Serienschuhe	7		
Orthopädische Massschuhe	8	Kompressionsstrümpfe	27
Orthopädische Spezialschuhe	8	Kompressionsstrumpf	28
		Reisestützstrumpf	28
Schuhreparaturen	11	Socken für Diabetiker	29
Bandagen und leichte Orthesen	13	Standorte	30
Zehenkorrekturorthese	14	Unser Standort am Klusplatz	30
Sprunggelenkbandage Standard	14	Unser Standort in Zürich-Oerlikon	31
Sprunggelenkbandage mit Silikonfriktionspelotten	15		
Sprunggelenkbandage mit Stabilisierungsband	15		
Knöchelbandage Achillessehne	16		
Sprunggelenkstabilorthese	16		
Sprunggelenkorthese mit Air-, Gel- und Schaumstoffpolster	18		
Sprunggelenkorthese	18		
Patellarsehnenbandage	19		
Kniebandage mit Patellaring	19		
Kniebandage mit Gelenkschienen	20		
Kniebandage Aktiv	20		



Orthopädie-Schuhtechnik

Die Orthopädie-Schuhmacher der Fuss-Orthopädie Feldmann kombinieren mit Herzblut, Leidenschaft und Hingabe traditionelles Handwerk mit neusten Technologien. Sie bringen das notwendige Wissen und die entsprechende Erfahrung mit, um selbst schwierigste schuhtechnische Aufgaben zu lösen. Unser Ziel ist es, die Mobilität der Patienten zu erhalten oder wiederherzustellen. Mit indikationsbezogenen, individuellen Lösungen, die ein Maximum an Komfort und Ästhetik bieten.



Orthopädische Schuheinlagen

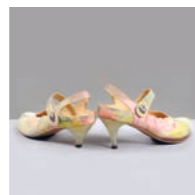
Orthopädische Schuheinlagen haben die Aufgabe, die statische oder dynamische Belastung des Fußes zu verändern. Sie stützen, führen und aktivieren den Fuß.

Indikation

- Fehlstellungen
- Deformationen
- Altersbedingter Verschleiss

Verordnungstext

Orthopädische Schuheinlagen
(Ergänzungen möglich, wie z. B. mediale Abstützung, retrokapitale Stütze usw.)



Orthopädische Schuhzurichtungen

Eine orthopädische Schuhzurichtung umfasst das Anpassen von geeigneten Konfektionsschuhen oder Spezialschuhen mit orthopädischen Elementen. Der Patient bringt dazu geeignetes Schuhwerk mit.

Indikation

- Geringe Fußdeformität

Verordnungstext

Orthopädische Schuhzurichtung
(Ergänzungen möglich, wie z. B. Fußbettung, Sohlenversteifung, Abrollhilfe, Beinlängenausgleich, Pufferabsätze, Stellungskorrektur usw.)



Orthetische Innenschuhe

Orthetische Innenschuhe eignen sich vor allem bei einseitigen Fußproblemen und können je nach Ausführung in normalen Konfektionsschuhen oder Spezialschuhen für Orthesen getragen werden.

Indikation

- (Einseitige) Fußprobleme

Verordnungstext

Orthetische Innenschuhe



Orthopädische Serienschuhe

Orthopädische Serienschuhe werden von verschiedenen Herstellern als Halbfabrikate angeboten und mit allen erforderlichen orthopädie-schuhtechnischen Massnahmen ergänzt. Sie sind versicherungstechnisch dem orthopädischen Massschuh gleichgestellt, jedoch weniger aufwändig in der Fertigung.

Indikation

- Mässige Deformität

Verordnungstext

Orthopädische Serienschuhe
(Ergänzungen möglich, wie z. B. Fußbett nach Mass, Abrollhilfe, Beinlängenausgleich, Brandsohlenverbreiterung, Pufferabsätze, Stellungskorrekturen, Schaftkorrekturen usw.)



Orthopädische Massschuhe

Der orthopädische Massschuh wird nach Mass über einen für den Patienten individuell angefertigten Leisten hergestellt. Orthopädische Serienschuhe oder die Einlagen genügen nicht mehr, um eine Fehlstellung der Füße mit einfacheren Massnahmen zu korrigieren.

Indikation

- Schwere Deformität

Verordnungstext

Orthopädische Massschuhe



1



2



3



4

Orthopädische Spezialschuhe

- Spezialschuhe für Orthesen (1)
- Spezialschuhe zur Stabilisation (2)
- Spezialschuhe für Verbände (3)
- Spezialschuhe für Orthopädische Einlagen (4)

Indikation

Spezialschuhe zur Stabilisation (2)

- Bänderriss
- Verstauchung
- Knöchelbruch, Malleolarfraktur
- Sprunggelenkersatz
- Gelenkversteifung
- Fersenbeinbruch

Spezialschuhe für Verbände (3)

- Ulkus
- Nach einer Operation
- Volumenschwankungen (Schwellungen, Wasser in den Beinen)

Verordnungstext

Spezialschuhe für ...

(Ergänzungen möglich, wie z. B. pathologisches Gangbild – nur dann werden Reparaturen übernommen.)





Schuhreparaturen

Was wir für Spezialschuhe machen können, tun wir auch für normale Schuhe. Ob Aussenbesohlung, neue Absätze oder Neueinfärben – dafür sind wir mit viel Leidenschaft bei der Arbeit.



Bandagen und leichte Orthesen

Als orthopädische Hilfsmittel dienen Bandagen und leichte Orthesen nicht nur zur Therapie, sondern auch zur Prophylaxe von Verletzungen und Erkrankungen des Bewegungsapparats. Sie umschliessen ein Gelenk und sorgen dank eingewobenen Polstern (Pelotten) dafür, dass von aussen einwirkende, mechanische Kräfte dosiert bzw. verringert werden. Sie entlasten zudem überbeanspruchte oder verletzte Körperpartien, unterstützen die Fixierung von Gelenkstrukturen, führen das Gelenk bei Bewegungen und reduzieren Schmerzen sowie Schwellungen. Die Fuss-Orthopädie Feldmann bietet Bandagen und leichte Orthesen vom Fuss bis zum Knie an.



MiGel-Nr.
23.01.10.00.1

Zehenkorrekturorthese

Stabilorthese zur Korrektur der Grosszehe.

Indikation

- Hallux valgus
- Konservativ und postoperativ

Merkmale

- Durch Anwendung kleiner Kräfte wird die Grosszehe in achsengerechte Stellung gebracht
- Stufenlos einstellbar
- Korrigiert und schützt



MiGel-Nr.
05.02.02.00.1

Sprunggelenkbandage Standard

Strapazierfähige Sprunggelenkbandage ohne Naht.

Indikation

- Distorsionsneigung/-folgen des Sprunggelenks
- Degenerative Gelenkerkrankungen
- Reizzustände des Sprunggelenks
- Frühmobilisation

Merkmale

- Sehr feinmaschig
- Nicht auftragend
- Nahtlose Sprunggelenkbandage



MiGel-Nr.
05.02.03.00.1

Sprunggelenkbandage mit Silikonfriktionspelotten

Sprunggelenkbandage mit genoppten Silikonfriktionspelotten.

Indikation

- Bei Bänderschwäche zur Prophylaxe im Alltag
- OSG- und USG-Arthrosen
- Rheumatische Erkrankungen

Merkmale

- Stabilisierung, Komprimierung und Entlastung des Sprunggelenks
- Optimierung der Propriozeptionsleistung
- Schmerzlinderung über verringerte nozizeptive Afferenzen
- Friktionsmassage zur Hyperämisierung des Gelenkbereiches
- Verbesserte Ernährungssituation für den Knorpel und beschleunigte Resorption von Ergüssen
- Günstige Beeinflussung bei arthrotypischen Insertionstendopathien und Kapselreizungen
- Genoppte Silikonfriktionspelotten



MiGel-Nr.
05.02.03.00.1

Sprunggelenkbandage mit Stabilisierungsband

Sprunggelenkbandage mit zusätzlichem Stabilisierungsband und zwei strukturierten Silikonpelotten zur therapieunterstützenden Positionierung des Fusses in Pronations-, Supinations- oder Neutralstellung.

Indikation

- Chronische, posttraumatische oder postoperative Weichteilreizzustände im Bereich des Sprunggelenks
- Arthrose
- Bänderschwäche
- OSG-Distorsion
- Supinationsprophylaxe

Merkmale

- Hochwertige Aktiv-Sprunggelenkbandage mit Stabilisierungsband, teilelastisch, frei positionierbar
- Therapieunterstützende Positionierung des Fusses in Pronations-, Supinations- oder Neutralstellung
- Zwei strukturierte Silikonpelotten zur intermittierenden Massage, Kompressionsklasse II



MiGel-Nr.
05.02.04.00.1

Knöchelbandage Achillessehne

Die Knöchelbandage bietet durch die eingearbeiteten Pelotten eine Entlastung der Achillessehne. Zur zusätzlichen Entlastung der Achillessehne ist in den Schuh des erkrankten Beins ein Fersenkissen einzulegen.

Indikation

- Chronische oder posttraumatische Reizzustände oder Druckempfindlichkeit im Bereich der Achillessehne
- Reizzustände bei Haglundferse
- Achillodynie
- Reizungen und Schmerzen der Achillessehne und der angrenzenden Gebiete, nach Operationen, z. B. Achillessehnenriss, Bursitis subachillea

Merkmale

- Grossflächige, strukturierte Silikonpelotte zur intermittierenden Massage von Achillessehne und Muskelsehnenübergang zur Wadenmuskulatur
- Fersenkeile zur Entlastung der Achillessehne
- Kompressionsklasse II



MiGel-Nr.
05.02.04.00.1

Sprunggelenk stabilorthese

Stabilorthese zur Stabilisierung des Sprunggelenks.

Indikation

- Schwere (verbleibende) Instabilitäten (unter hoher Belastung)
- Behandlung akuter lateraler Knöchelbänderläsionen
- Nachbehandlung von konservativen oder operierten Knöchelfrakturen
- Arthrose mit Instabilität ohne Flüssigkeitsansammlung
- Sekundärprävention bei Knöchelbänderläsionen (unter hoher Belastung ohne Ansammlung von Flüssigkeit)

Merkmale

- Mit semi-rigidem, medialem Inhaltsschuh
- Flexibler Formschaum auf lateraler Seite
- Integrale Bänder (Tapes)





Sprunggelenkorthese mit Air-, Gel- und Schaumstoffpolster

Die Sprunggelenkorthese bewirkt die Aufrechterhaltung der Dorsalextension/Plantarextension bei gleichzeitiger Vermeidung von Supinations- oder Pronationsstress.



MiGel-Nr.
05.02.04.00.1

Indikation

- Postoperative Protektion nach Bandnaht und -rekonstruktion
- Konservative Therapie von SPGL-Distorsionen aller Schweregrade
- Funktionelle Therapie von Bandrupturen
- SPGL-Frakturen (Weber A)
- OSG-Distorsion
- Pronations- und/oder Supinationstrauma

Merkmale

- Anatomisch geformte Kunststoffschalen
- Vorkühlbare Air- und Gelpolster zum Einsatz in der Akutphase
- Memoryschaumpolster für angenehmen Tragekomfort in der Rehabilitationsphase



MiGel-Nr.
05.02.04.00.1

Sprunggelenkorthese

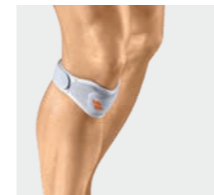
Nach akuten Sprunggelenksverletzungen oder bei chronischen Instabilitäten wird das Sprunggelenk sicher stabilisiert. Für angenehmen Tragekomfort sorgen die anatomische Passform, eine komfortable Polsterung und das luftdurchlässige, hautfreundliche Material.

Indikation

- Chronische Instabilität des OSG
- Funktionelle Behandlung von Bandrupturen
- Schwere Sprunggelenkdistorsionen

Merkmale

- Stabilisiert mit und ohne Schuhwerk durch spezielles Kunststoff-Aussenskelett
- Eversion und Inversion des Fusses werden eingeschränkt
- Keine Einschränkung der Plantar- und Dorsalflexion



MiGel-Nr.
05.04.02.00.1

Patellarsehnenbandage

Kasseler Patellarsehnenbandage zur Stabilisierung und Entlastung des Kniegelenks.

Indikation

- Chondropathia patellae
- Femoropatellare Arthrose
- Patellaspitzensyndrom

Merkmale

- Hoher Tragekomfort bei aktiver Bewegung
- Individuell dosierbarer Pelottendruck
- Rutschsichere Positionierung der Silikonpelotte durch direkten Hautkontakt



MiGel-Nr.
05.04.03.00.1

Kniebandage mit Patellaring

Die Kniebandage verbessert die Bewegungsführung des Kniegelenks bei gleichzeitiger Druckentlastung der Patella.

Indikation

- Posttraumatische Ödeme
- Luxationsneigung der Patella
- Arthrose im Femoro-Patellar-Gelenk
- Kniegelenkdistorsionen und -ergüsse
- Nach Ruhigstellung zur Frühmobilisation
- Nach chirurgischen Eingriffen
- Verstauchungen
- Nach Frakturen, Prellungen
- Subluxation und Dislokation der Patella
- Meniskopathie

Merkmale

- Anatomischer Patellaring zur Druckentlastung der Patella
- Patellaring übt einen zusätzlichen Massageeffekt auf die Weichteile aus
- Rasche Resorption von Ödemen und Ergüssen
- Seitliche Doppelspiralen zur Kniestabilisierung



MiGel-Nr.
05.04.04.00.1

Kniebandage mit Gelenkschienen

Die Kniebandage unterstützt geschädigte Gewebestrukturen. Die Kompression unterstützt dabei die Haltefunktion der Bänder und entlastet so das Gelenk. Gleichzeitig hilft die Bandage, Fehlbewegungen weitgehend zu vermeiden.

Indikation

- Leichte bis mittlere Seitenbandinstabilität des Kniegelenks
- Gonarthrose
- Arthritis

Merkmale

- Kniebandage mit seitlichen Gelenkschienen zur Führung des Kniegelenks
- Extensionsbegrenzung bei 0°
- Zirkuläre Fixiergurte an Ober- und Unterschenkel
- Druckverminderte Zonen im Rand- und Kniekehlenbereich
- Sehr gute Passform dank Plus-Größen-System
- Auch für Kinder geeignet



MiGel-Nr.
05.04.05.00.1

Kniebandage Aktiv

Aktivbandage für das Kniegelenk zur Verbesserung der Patellaführung.

Indikation

- Femoropatellares Schmerzsyndrom (Chondropathie, Chondromalazie)
- Patellaspitzensyndrom
- Patellalateralisation (Luxationstendenz)
- Patellahochstand/Patella alta
- Instabilitätsgefühl
- Vorderer Knieschmerz
- Nach Lateral-Release-Operation

Merkmale

- Sichere Führung der Kniescheibe
- Linderung von Knieschmerzen
- Stabilisierung des Kniegelenks
- Atmungsaktives Gestrick für hohen Tragekomfort





Neuro-Fussheberorthese Foot-Up



Neuro-Fussheberorthese Comfort



Neuro-Fussheberorthese Spastic



Neurorehabilitation

Jährlich erleiden in der Schweiz zirka 16 000 Menschen einen Schlaganfall. Damit die krankheitsbedingten Handicaps ausgeglichen und die Selbständigkeit im Alltag erhöht werden können, muss möglichst früh eine entsprechende Hilfsmittelversorgung eingeleitet werden. Weitere negative Folgen wie Lähmung, Osteoporose oder Wirbelsäulenprobleme können so verhindert werden. Unser Produktportfolio umfasst Rehabilitationsversorgungen vom Fuss bis zum Knie.

Die Fuss-Orthopädie Feldmann ist ein zertifiziertes Neuro-Kompetenzzentrum für Schlaganfall-Bandagenversorgungen.



MiGel-Nr.
05.02.04.00.1

Neuro-Fussheberorthese Spastic

Textile Orthese zur Kompensation spastischer Fussheberpareesen und zur dynamischen Kompensation schlaffer Lähmungen.

Indikation

- Spastische Fussheberpareesen
- Peroneuslähmung, alle Ausprägungsgrade, besonders für leichte bis mittlere Fuss- und Zehenheberpareesen (Kraftgrad 2 bis 4)

Merkmale

- Unterstützung der Fusshebung und verbessertes Abrollverhalten
- Propriozeptiv wirksame und passive Korrektur der Supination und Plantarflexion
- Stabilisierung des Sprunggelenks und Vermeidung des Umknickens
- Grössere Schrittweite durch erzielte muskuläre Dynamik mit insgesamt verbessertem Gangbild
- Zwei Korrekturzügel zur verbesserten Fussanhebung und Pronationsstellung über grössere Hebelwirkung
- Semielastische Achterzügelung



SVOT-Tarif

Neuro-Fussheberorthese Comfort

Fussheberorthese mit Einhandverschluss.

Indikation

- Schlanfe und spastische Fussheberpareesen, z. B. nach Schlaganfall, bei Multipler Sklerose, Peroneuspareese oder sonstigen neurologischen/muskulären Erkrankungen

Merkmale

- Unterstützung der Fusshebung
- Dynamisches Abrollverhalten
- Stabilisierung des Sprunggelenks
- Grössere Schrittweite durch erzielte muskuläre Dynamik
- Verbessertes Gangbild
- Knöchelspange mit innovativem Einhandverschluss
- Semielastische Achterzügelung mit starker Hebewirkung
- Komfortable Polsterung des Knöchelbereichs



MiGel-Nr.
05.02.03.00.1

Neuro-Fussheberorthese Foot-Up

Textile Fussheberorthese.

Indikation

- Fussheberpareesen nach Schlaganfall oder sonstigen neurologischen/muskulären Erkrankungen
- Besonders geeignet bei Kraftgrad 3 und 4
- Ermüdungspareesen

Merkmale

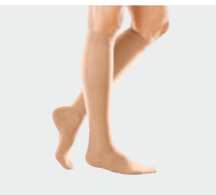
- Dynamische Fusshebung
- Förderung der Aktivität der vorhandenen Fussmuskulatur
- Knöchelbandage und transparente Einlage mit Elastikband und Steckverschluss
- Für alle Schnürschuhe geeignet



Kompressionsstrümpfe

Medizinische Kompressionsstrümpfe verbessern die Durchblutung und reduzieren die Gefahr von Gefäßproblemen. Moderne Kompressionsstrümpfe wie Waden- und Halbschenkelstrümpfe oder Schenkelstrümpfe gibt es in vielen modischen Farben. Sie sind von normalen Feinstrümpfen optisch kaum mehr zu unterscheiden. Wir bieten Ihnen eine grosse Bandbreite an medizinischen Kompressionsstrümpfen der Kompressionsklassen CCL 1 und 2 für alle möglichen Indikationen an – sowohl in Standardgrössen als auch nach Mass.

Die Fuss-Orthopädie Feldmann ist ein zertifiziertes Kompetenzzentrum für medizinische Kompressionsversorgungen.



Kniestrumpf AD
MiGel-Nr.
17.01.02.00.1

Kompressionsstrumpf

Medizinischer Kompressionsstrumpf für die Venen- und Ödemtherapie. Optimaler Therapieerfolg dank Abstimmung auf maximale Compliance.

Indikation¹

- Chronisch venöse Insuffizienz Stadium I und II bei leichter bis mittlerer Ödemneigung bzw. CEAG-Klassifikation C1 bis C3
- Nach Varizenverödung/OP
- Entzündliche Venenerkrankungen (oberflächliche Thrombophlebitis, Varikophlebitis) bei leichter Ödemneigung
- Thromboseprophylaxe mobiler Patienten
- Primäre und sekundäre Varikosis bei leichter und mittlerer Ödemneigung
- Schwangerschaftsvarikosis bei leichter und mittlerer Ödemneigung

¹ Die Wahl des optimalen Kompressionsstrumpfes ist abhängig von der Indikation und den individuellen Bedürfnissen des Patienten.



Reisestützstrumpf

Der Druckverlauf des Strumpfs nimmt von der Fessel in Richtung Knie systematisch ab. Dadurch wird die natürliche Blutzirkulation unterstützt. Die Strümpfe können so das Anschwellen der Beine und das Risiko einer Reisetrombose reduzieren.



Socken für Diabetiker

Aufgrund der im Zusammenhang mit Diabetes auftretenden Durchblutungsstörungen ist eine korrekte und sorgfältige Fusspflege für die Betroffenen äusserst wichtig. Socken für Diabetiker sorgen für einen guten Schutz vor Druckstellen und können so Infektionen und Fusskrankheiten verhindern oder reduzieren.

Bild- und Textnachweis

Titelbild: Bauerfeind AG
Produktebilder und -beschreibungen: Allenspach, Bauerfeind, Berro, Cosanum, Cuiro SA, Juzo, Krieger, Orthosan, Össur, Ottobock, Salzmann, Sanorta und Syncro

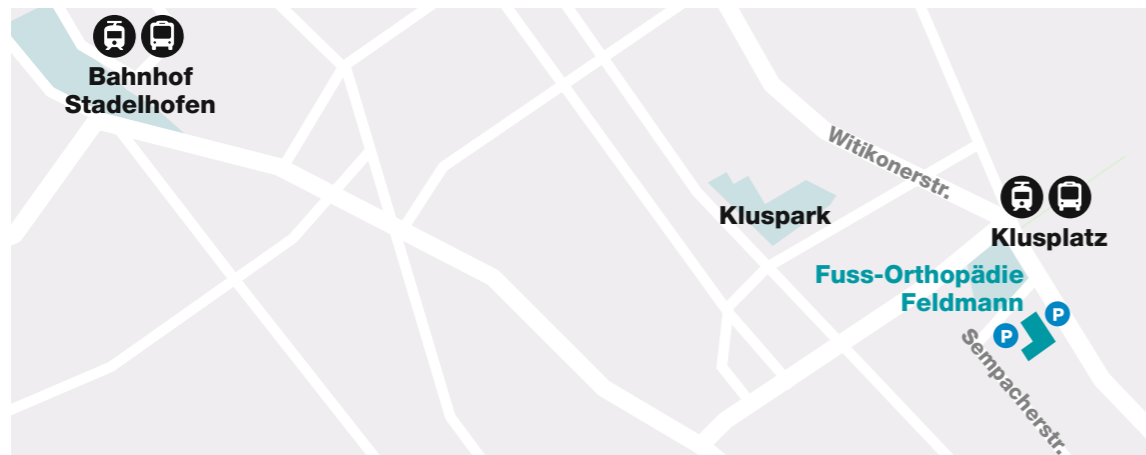
Unser Standort am Klusplatz

Fuss-Orthopädie Feldmann
Witikonerstrasse 24
8032 Zürich/Klusplatz
Tel. 043 211 10 00
info@fof.ch
www.fof.ch

Kundenparkplätze direkt beim Haupteingang.
Weitere Parkplätze auf der Gebäuderückseite (Sempacherstrasse).

Öffnungszeiten

Mo – Fr: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Termine bitte telefonisch vereinbaren.



Unser Standort in Zürich-Oerlikon

Fuss-Orthopädie Feldmann
Ohmstrasse 22
8050 Zürich-Oerlikon
Tel. 044 311 78 91
oerlikon@fof.ch
www.fof.ch

Kundenparkplätze auf der Gebäuderückseite (Schaffhauserstrasse).

Öffnungszeiten

Di: 13.30 – 18.00 Uhr
Mi und Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Fr: 13.30 – 18.00 Uhr
Termine bitte telefonisch vereinbaren.



Ihre Füße sind bei uns in guten Händen. Wir freuen uns auf Sie.